

## Pressemitteilung

# 366 Tage für eine Entscheidung: Der ORGANPATEN-Kalender 2016

### Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung informiert über Organspende

*Köln, 11. August 2015.* In dem neuen Tischkalender „366 Tage Leben“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) für das Jahr 2016 stellen 365 Organpaten mit Portraits und Zitaten ihre ganz persönliche Einstellung zur Organspende dar. Da das Jahr 2016 ein Schaltjahr ist, wurde das 366. Kalenderblatt mit einem Organspendeausweis versehen.

„Jeder sollte sich die Zeit nehmen, sich mit dem Thema Organspende auseinanderzusetzen“, so **Dr. Heidrun Thaiss**, Leiterin der BZgA. „Bereits jeder Dritte in Deutschland hat seine Entscheidung zur Organ- und Gewebespende im Organspendeausweis festgehalten. Unser Ziel ist es, dass möglichst alle Menschen eine Entscheidung zur Organspende treffen, diese im Ausweis dokumentieren oder ihren Angehörigen mitteilen.“

Laut einer [Repräsentativbefragung der BZgA](#) aus dem Jahr 2014 gaben 35 Prozent aller Befragten an, einen Organspendeausweis zu besitzen, von denen 86 Prozent einer Organ- und Gewebespende zugestimmt hatten. Insgesamt waren 71 Prozent aller Befragten damit einverstanden, dass man ihnen nach dem Tod Organe oder Gewebe entnehmen könnte.

Im Kalender kommen sowohl Transplantierte selbst als auch Angehörige und Freunde von Organspendern und Organspenderinnen zu Wort; ebenso Personen, die beruflich mit dem Thema Organspende in Kontakt kommen. Aber auch Menschen ohne direkten Bezug im Familien- und Freundeskreis stellen in dem Kalender ihre persönlichen Gründe dar, warum sie einen [Organspendeausweis](#) ausgefüllt haben. Aber nicht nur kurze Statements zur persönlichen Einstellung der Fotografierten werden vermittelt, sondern auch leicht verständliches Wissen zum Thema Organspende. So wird zum Beispiel der weit verbreitete Irrtum „Ich bin zu alt für eine Organspende“ durch die Richtigstellung „Organspende ist keine Frage des Alters“ korrigiert.

Die abwechslungsreichen Statements schaffen einen einfachen Zugang zum Thema Organ- und Gewebespende und vermitteln zusätzlich damit verbundenes Wissen. In Deutschland gilt die „Entscheidungslösung“, nach der jeder Mensch zu Lebzeiten eigenständig entscheiden sollte, ob er oder sie einer Organspende zustimmt. Die Informationen in dem Kalender sollen bei dieser Entscheidungsfindung helfen.

Der Kalender beinhaltet neben den Portraits und Statements mehrere Organspendeausweise.

Kostenfreie Bestellung über: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, 50819 Köln, Online-Bestellsystem: [www.bzga.de/infomaterialien/organspende](http://www.bzga.de/infomaterialien/organspende), Fax: 0221/8992257, E-Mail: [order@bzga.de](mailto:order@bzga.de)

Ein Pressemotiv zum Organpaten-Kalender finden Sie unter:  
[www.bzga.de/presse/pressemotive/organspende/](http://www.bzga.de/presse/pressemotive/organspende/)